



Protokoll - Gemeinderat

GR 02/03/25

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **öffentliche Sitzung des Gemeinderates** der Marktgemeinde Gaweinstal
am **27.03.2025** im Sitzungssaal der Marktgemeinde Gaweinstal im Gemeindeamt Gaweinstal.

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.45 Uhr

Anwesende:

Bgm	Johannes	BERTHOLD			
Vzbgm.in	Laura	MANSCHHEIN	gGR	Herbert	MUTHENTHALER
gGR _{in}	Hildegard	LEITGEB	gGR	Markus	SKRABAL
gGR	Josef	GARTNER	GR _{in}	Tanja	DRÄXLER
gGR	Johannes	WIDI	GR	Philipp	SCHOBBER
GR _{in}	Heidelinde	ESBERGER	GR	Erwin	KAINZ
GR _{in}	Astrid	REUTER	GR	Andreas	FLECKL
GR	Marcello	TAZZIOLI	gGR	Michael	SCHUSTER
GR	Gerhard	HÖBINGER	GR	Gerhard	HICKL
GR	Jürgen	MANSCHHEIN	GR	Wolfgang	LINDNER
GR	Lukas	KRUDER	GR	Josef	SCHLACHTNER

Entschuldigt waren:

gGR	Markus	STOLZER			
GR	Philipp	KÖRNER			
GR	Alexander	WIMMER	GR	Thomas	SELTENHAMMER

Unentschuldigt waren: -

Außerdem waren anwesend:

VB Susanne BUCHINGER BA – Kassenverwalterin und Schriftführerin

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung
Siehe Einladung vom 21.03.2025



Protokoll - Gemeinderat

EINLADUNG

Die Gemeinderäte*innen werden zu der am
Donnerstag, 27. März 2025, um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes der Marktgemeinde Gaweinstal stattfindenden
öffentlichen GEMEINDERATSSITZUNG
eingeladen.

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

GR 02/03/25

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschriften der letzten Sitzungen vom 14.01.2025 und 07.03.2025
2. Bericht über die letzte Gemeindevorstandssitzung vom 19.03.2025
3. Bericht über die letzte Sitzung des Prüfungsausschusses vom 18.03.2025
4. Rechnungsabschluss 2024
5. Verlängerung Schnuppertickets – Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH – MG Gaweinstal
6. Kulturfahrt der Marktgemeinde Gaweinstal 2025 – MG Gaweinstal
7. Kostenübernahme Weihnachtsfeier Bedienstete 2025 – MG Gaweinstal
8. Zusicherung von Fördermittel, NÖ Wasserwirtschaftsfonds, WA4-WWF-40139103/002-2024, BA 103 LIS
9. Wartungsvertrag ABA Kontrolle, TV-Inspektion und Reinigung Zeitraum 2025 – 2028 – MG Gaweinstal
10. Subventionsansuchen Verein Ritsch-Ratsch – MG Gaweinstal
11. Vergabe Darlehensaufnahme – Sanierung ABA Kirchfeldplatz – KG Gaweinstal
12. Vergabe Darlehensaufnahme – Sanierung WVA Kirchfeldplatz – KG Gaweinstal
13. Fördervertrag 2024-0.931.373 – AFS-002-022365-241217 – Begutachtung Kirche – KG Atzelsdorf
14. Situationsbericht Sanierung der denkmalgeschützten Kirche – KG Atzelsdorf
15. Pachtvertrag Josef ROMSTORFER – Gst.Nr. 3781, EZ 821 – KG Gaweinstal
16. Pachtvertrag Johann PFEFFER – Gst.Nr. 3777, EZ 101 – KG Gaweinstal
17. Situationsbericht Fenstertausch beim denkmalgeschützten Gemeindezentrum – KG Martinsdorf

Triftige Gründe für ein Fernbleiben von der Sitzung sind unverzüglich dem Bürgermeister bekanntzugeben.
Gaweinstal, 21.03.2025



Marktgemeinde Gaweinstal

Mag. Johannes BERTHOLD
Bürgermeister

F.d.R.d.A.: AL Gerald Schalkhammer



Protokoll - Gemeinderat

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Der Vorsitzende eröffnet die Gemeinderatssitzung, nimmt die Begrüßung vor und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschriften der letzten Sitzungen vom 14.01.2025 und 07.03.2025

Sachverhalt:

Der Vorsitzende verweist auf die Zustellung des Sitzungsprotokolls vom 14.01.2025, GR 35/01/254, sowie auf die beiden Verhandlungsschriften zu der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 07.03.2025 zu dem Zeichen GR 01/02/25 und gibt bekannt, dass keine Änderungsanträge zu den Protokollen eingebracht wurden. Die Sitzungsprotokolle vom 14.01.2025, GR 35/01/25, und vom 07.03.2025, GR 01/02/25, gelten daher als genehmigt und wurden von den Fraktionen gezeichnet.

TOP 2: Bericht über die letzte Gemeindevorstandssitzung vom 19.03.2025

Sachverhalt:

Den Mitgliedern des Gemeinderates der Marktgemeinde Gaweinstal wurde über eine Gemeinde-Cloud das Protokoll zu der Gemeindevorstandssitzung vom 19.03.2025, GV 01/03/2025, zur Kenntnis gebracht.

TOP 3: Bericht über die letzte Sitzung des Prüfungsausschusses vom 18.03.2025

Sachverhalt:

Den Mitgliedern des Gemeinderates der Marktgemeinde Gaweinstal wurde über die Gemeinde-Cloud zur heutigen Sitzung das Protokoll zu der angesagten Prüfungsausschusssitzung vom 18.03.2025 zur Kenntnis gebracht. Bei der durchgeführten Kassen- sowie Belegprüfung wurde ein geringfügiger Mangel bei der Barkassa festgestellt, welcher allerdings bereits aufgeklärt werden konnte und den Mitgliedern des Prüfungsausschusses übermittelt wurde. Zudem wurde der Rechnungsabschluss 2024 erörtert, beraten und sachlich sowie rechnerisch in der vorliegenden Form als in Ordnung befunden.

TOP 4: Rechnungsabschluss 2024

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass der Entwurf des Rechnungsabschlusses vom Bürgermeister zu erstellen, zu unterfertigen und vom Kassenverwalter gegenzuzeichnen ist. Sämtliche Sachverhalte, die am Rechnungsabschlussstichtag (31.12.) bereits bestanden haben, sind bis zum Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses in die Abschlussrechnung aufzunehmen.

Der Rechnungsabschluss umfasst die Ergebnisrechnung, die Finanzierungsrechnung, die Vermögensrechnung, die Nettovermögensveränderungsrechnung und die Beilagen gemäß § 15 Abs. 1 VRV 2015.

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses ist vor der Auflage auf Grund der Vorgaben der Gebarungstatistik-VO 2014, [BGBl. II Nr. 345/2013](#), auf seine Plausibilität zu überprüfen und erforderlichenfalls sind die notwendigen Korrekturen durch den Bürgermeister gemeinsam mit dem Kassenverwalter zu veranlassen.

Der auf Plausibilität überprüfte und gegebenenfalls korrigierte Entwurf des Rechnungsabschlusses ist vor der Vorlage an den Gemeinderat, die spätestens drei Monate nach Ablauf des Haushaltsjahres zu erfolgen hat, zwei Wochen hindurch im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufzulegen. Die Auflage ist mit dem Hinweis kundzumachen, dass es jedem Gemeindeglied freisteht, gegen den Rechnungsabschluss innerhalb der Auflagefrist beim Gemeindeamt schriftliche Stellungnahmen einzubringen. Spätestens bei Beginn der Auflagefrist hat der Bürgermeister jeder im Gemeinderat vertretenen Wahlpartei eine Ausfertigung des Entwurfs des Rechnungsabschlusses auszufolgen.

Der Bürgermeister hat den auf Plausibilität geprüften Entwurf des Rechnungsabschlusses mit den Anlagen, dem Bericht des Prüfungsausschusses sowie allfälligen Stellungnahmen unverzüglich dem Gemeinderat zuzuleiten. Die Stellungnahmen sind vom Gemeinderat in Erwägung zu ziehen. Für die Dauer außergewöhnlicher Verhältnisse (§ 44 Abs. 4 NÖ GO 1973) kann von der Frist zur Vorlage an den Gemeinderat abgewichen werden.

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss so zeitgerecht zu beschließen, dass dieser samt den Beilagen und den Ergebnissen der Prüfung gemäß § 68a Abs. 3 NÖ GO 1973 spätestens vier Monate nach Ablauf des Haushaltsjahres der Aufsichtsbehörde schriftlich und in elektronischer Form zur Kenntnis gebracht werden kann. Der Rechnungsabschluss hat auch einen Bericht über alle im Jahr neu getätigten Finanzgeschäfte gemäß §§ 69 Abs. 4 und 69a NÖ GO 1973 zur Finanzierung des Haushaltes und einen Bericht zum Schuldenstand zu enthalten.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gaweinstal möge nunmehr den vorliegenden Rechnungsabschluss 2024 laut § 13 Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 i.d.g.F., bestehend aus Ergebnis- (Anlage 1a), Finanzierungs- (Anlage 1b) und Vermögensrechnung (Anlage 1c) inklusive der Beilagen laut § 37 Zif. 1 VRV 2015 i.d.g.F. beschließen.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



Protokoll - Gemeinderat

TOP 5: Verlängerung Schnuppertickets – Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH – MG Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Vorsitzende erinnert, dass „Schnuppertickets“ übertragbare Zeitkarten für den Öffentlichen Verkehr, die Gemeinden ihren BürgerInnen zum Ausleihen tageweise zur Verfügung stellen, sind. Ebenso merkt er an, dass Schnuppertickets sinnvoll sind, weil:

- Autofahrten ersetzt und CO₂ eingespart werden – Beitrag zum Klimaschutz
- Bus und Bahn mehr beworben werden und zur öffentlichen Verkehrsnutzung angeregt wird
- ein soziales Service der Gemeinde für BürgerInnen für Arztbesuche, Behördenwege etc. angeboten wird
- Dienstfahrten mit dem Schnupperticket von Gemeindebediensteten / Mandataren eingespart werden – Kosteneinsparung der Verwaltung

Der Vorsitzende betont, dass die Gemeinde bei dieser Thematik ganz klar in einer Vorreiterrolle ist.

Die Schnuppertickets laufen mit Ende April 2025 aus, weshalb sie verlängert werden sollen.

VA-Stelle: 1/771-4000

VA-Betrag: € 1.800,--

frei: € 1.700,--

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gaweinstal möge die Verlängerung des Schnupperticketprojektes um ein weiteres Jahr beschließen.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 6: Kulturfahrt der Marktgemeinde Gaweinstal 2025 – MG Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass die diesjährige Kulturfahrt der MG Gaweinstal am 16.04.2025 stattfindet und nach Schönbach im Waldviertel führt. Veranstalter dieses Ausfluges ist die Marktgemeinde Gaweinstal. Organisiert wird jener Ausflug vom Bildungsbeauftragten der Marktgemeinde Gaweinstal SR Alois Brückl. Damit für die Teilnehmer der Ausflug günstiger wird, unterstützt die Marktgemeinde Gaweinstal den Ausflug mit einem Beitrag in der Höhe von € 1.000,--. Jener Unterstützungsbeitrag wird an den Bildungsbeauftragten SR Alois Brückl überwiesen, da dieser für die Marktgemeinde Gaweinstal den gesamten Ausflug organisiert und direkt mit den Teilnehmern verrechnet.

VA-Stelle: 1/429-757

VA-Betrag: € 1.000,--

frei: € 1.000,--

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Kulturfahrt am 16.04.2025 stattfindet und nach Schönbach im Waldviertel führt sowie von der Marktgemeinde Gaweinstal mit einem Unterstützungsbeitrag in der Höhe von € 1.000,-- unterstützt wird. Jener Unterstützungsbeitrag wird an den Bildungsbeauftragten SR Alois Brückl überwiesen, da dieser für die Marktgemeinde Gaweinstal den gesamten Ausflug organisiert und direkt mit den Teilnehmern verrechnet.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

GR Astrid REUTER verlässt um 19.33 Uhr den Sitzungssaal.

TOP 7: Kostenübernahme Weihnachtsfeier Bedienstete 2025 – MG Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Weihnachtsfeiern der Bediensteten der Marktgemeinde Gaweinstal bislang von den Personalvertreterumlagen bezahlt wurden. Da zur Förderung des Miteinanders auch jeweils ein Sommerfest veranstaltet wurde, ist die Finanzierung der Weihnachtsfeier mit den Personalvertreterumlagen nicht mehr möglich. Eine Nachfrage bei den Stadtgemeinden Wolkersdorf und Mistelbach ergab, dass die Weihnachtsfeier zur Gänze durch die Stadtgemeinden übernommen werden. Die Gemeinde Ladendorf hingegen leistet einen Zuschuss in der Höhe von € 30,-- je Bedienstete/n.

Im Jahr 2022 betragen die Kosten für die Weihnachtsfeier € 1.899,-- (Klapka), im Jahr 2023 € 2.698,-- (Stoik) und im Jahr 2024 € 2.088,-- (Klapka).

VA-Stelle: 1/000-723

VA-Betrag: € 14.400,--

frei: € 2.000,--

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass für die Weihnachtsfeier der aktiven Bediensteten und der seit maximal fünf Jahren wegen eines Pensionsantrittes aus dem Dienst ausgeschiedenen Bediensteten ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 30,-- je Person seitens der Marktgemeinde Gaweinstal geleistet wird.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

GR Astrid REUTER nimmt ab 19.36 Uhr wieder an der Sitzung teil.



Protokoll - Gemeinderat

TOP 8: Zusicherung von Fördermittel, NÖ Wasserwirtschaftsfonds, WA4-WWF-40139103/002-2024, BA 103 LIS

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds zu dem Zeichen WA4-WWF-40139103/002-2024 die Zusicherung der Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für das Bauvorhaben Abwasserentsorgungsanlage Gaweinstal, Leitungsinformationssystem, Bauabschnitt 103, vorliegt. Die Zusicherung wird mit der Vorlage der Annahmeerklärung durch den Förderungsnehmer, der Marktgemeinde Gaweinstal, rechtsverbindlich.

Die Annahmeerklärung zu dem Zeichen WWF-40139103/2 ist bis spätestens 3 Monate ab Zustellung der Zusicherung dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds vorzulegen.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge mit Beschluss die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds vom 23. Januar 2025, WWF-40139103/2 für den Bau der Abwasserentsorgungsanlage Gaweinstal, Leitungsinformationssystem, Bauabschnitt 103, erklären.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9: Wartungsvertrag ABA Kontrolle, TV-Inspektion und Reinigung Zeitraum 2025 – 2028 – MG Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass seitens der Wasserrechtsbehörde in deren Bewilligungsbescheiden eine wiederkehrende Kanal-TV-Befahrung vorgeschrieben ist. Nunmehr liegt seitens der Firma Swietelsky ein entsprechender Wartungsvertrag für 2025 – 2028 mit genau definierten Tagespreisen sowie einer Preisindexierung ab einer Schwellenwertsteigerung von 5% vor.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den Wartungsvertrag für die Kanalkontrolle inklusive TV-Inspektion sowie für die Kanalreinigung für die Jahre 2025 – 2028 mit der Firma Swietelsky aus 4775 Taufkirchen/Pram beschließen.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10: Subventionsansuchen Verein Ritsch-Ratsch – MG Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass vom Verein Ritsch Ratsch – Verein für künstlerisches Schaffen für ein junges Publikum wieder ein Antrag betreffend Vereinsförderung gestellt wurde. Die Kinderkonzerte finden von 22.03.2025 bis 10.05.2025 statt. Aufgrund steigender Preise und Gagen ersucht der Verein auf Erhöhung der bisherigen Förderhöhe von € 300,-- auf € 500,--.

VA-Stelle: 1/439-728

VA-Betrag: € 21.500,--

frei: € 300,--

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den Verein Ritsch Ratsch in der bisherigen gewährten Form in der Höhe von € 300,-- unterstützen.

Beschluss des Gemeinderates: Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



Protokoll - Gemeinderat

TOP 11: Vergabe Darlehensaufnahme – Sanierung ABA Kirchfeldplatz – KG Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Sanierung Kanalleitung Kirchfeldplatz – KG Gaweinstal ein Darlehen in der Höhe von € 352.500,-- mit Festdarlehen und variables Darlehen (EURIBOR) auf eine Laufzeit von 20 Jahren ausgeschrieben wurden.

Übersicht der Angebote

Kapitalgeber	Laufzeit (Valutastart / Enddatum)	Tilgungsprofil	Finanzierungsvolumen	Zins	Indikativer Zinssatz bei Abgabe	Abgeschlossenes Volumen
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG	20 Jahre (1.4.2025 / 3.4.2045)	Halbjährlich	EUR 352.500,00	3,367%		EUR 0,00
Hypo Oberösterreich AG	20 Jahre (1.4.2025 / 2.5.2045)	Halbjährlich	EUR 352.500,00	3,417%		EUR 0,00
HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG	20 Jahre (1.4.2025 / 3.4.2045)	Halbjährlich	EUR 352.500,00	Zinsbasis (min. 0,00%) + 78,6 bps = 3,369%	3,353%	EUR 0,00
HYPO-BANK BURGENLAND Aktiengesellschaft	20 Jahre (1.4.2025 / 3.4.2045)	Halbjährlich	EUR 352.500,00	Zinsbasis (min. 0,00%) + 66,3 bps = 3,398%	3,375%	EUR 0,00
Marchfelder Bank eG	20 Jahre (1.4.2025 / 2.5.2045)	Halbjährlich	EUR 352.500,00	6m EURIBOR (min. 0,38%) + 39,5 bps = 2,788%		EUR 0,00
Austrian Anadi Bank AG	20 Jahre (1.4.2025 / 2.5.2045)	Halbjährlich	EUR 352.500,00	6m EURIBOR (min. 0,00%) + 48,5 bps = 2,878%		EUR 0,00
HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG	20 Jahre (1.4.2025 / 2.5.2045)	Halbjährlich	EUR 352.500,00	6m EURIBOR (min. 0,00%) + 55,5 bps = 2,948%		EUR 0,00
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG	20 Jahre (1.4.2025 / 3.4.2045)	Halbjährlich	EUR 352.500,00	6m EURIBOR (min. 0,00%) + 67,5 bps = 3,068%		EUR 0,00
HYPO-BANK BURGENLAND Aktiengesellschaft	20 Jahre (1.4.2025 / 3.4.2045)	Halbjährlich	EUR 352.500,00	6m EURIBOR (min. 0,00%) + 65,6 bps = 3,049%		EUR 0,00
Hypo Oberösterreich AG	20 Jahre (1.4.2025 / 2.5.2045)	Halbjährlich	EUR 352.500,00	6m EURIBOR (min. 0,00%) + 66,5 bps = 3,058%		EUR 0,00

Der Aufschlag „bps“ bedeutet Basispunkt und ist (laut Nachfrage) ein jetzt üblicher Wert für Aufschläge. 1 bps ist nichts anderes als 0,01%.

Die Betreibergebühren von „loanboox“ sind in den Aufschlägen bereits enthalten (zwischen 1,0 und 1,2 bps).

VA-Stelle: Darlehenskonto

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Annahme des Darlehens für die Sanierung Kanalleitung Kirchfeldplatz – KG Gaweinstal in der Höhe von € 352.500,-- bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG mit einem fixen Zinssatz von 3,367% auf eine Laufzeit von 20 Jahren und die Bedeckung des Schuldendienstes unter Berücksichtigung kostendeckender Gebühren beschließen.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.
einstimmig

Abstimmungsergebnis:



Protokoll - Gemeinderat

TOP 12: Vergabe Darlehensaufnahme – Sanierung WVA Kirchfeldplatz – KG Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Sanierung Wasserleitung Kirchfeldplatz – KG Gaweinstal ein Darlehen in der Höhe von € 117.500,-- mit Festdarlehen und variables Darlehen (EURIBOR) auf eine Laufzeit von 10 Jahren ausgeschrieben wurden.

Übersicht der Angebote

Kapitalgeber	Laufzeit (Valutastart / Enddatum)	Tilgungsprofil	Finanzierungsvolumen	Zins	Indikativer Zinssatz bei Abgabe	Abgeschlossenes Volumen
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG	10 Jahre (1.4.2025 / 2.4.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	3,143%		EUR 0,00
Marchfelder Bank eG	10 Jahre (1.4.2025 / 31.5.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	3,291%		EUR 0,00
Hypo Oberösterreich AG	10 Jahre (1.4.2025 / 31.5.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	3,991%		EUR 0,00
HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG	10 Jahre (1.4.2025 / 2.4.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	Zinsbasis (min. 0,00%) + 70,2 bps = 3,095%	3,053%	EUR 0,00
HYPO-BANK BURGENLAND Aktiengesellschaft	10 Jahre (1.4.2025 / 2.4.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	Zinsbasis (min. 0,00%) + 68,2 bps = 3,417%	3,375%	EUR 0,00
Marchfelder Bank eG	10 Jahre (1.4.2025 / 31.5.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	6m EURIBOR (min. 0,38%) + 42,1 bps = 2,814%		EUR 0,00
Austrian Anadi Bank AG	10 Jahre (1.4.2025 / 31.5.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	6m EURIBOR (min. 0,00%) + 51,1 bps = 2,904%		EUR 0,00
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG	10 Jahre (1.4.2025 / 2.4.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	6m EURIBOR (min. 0,00%) + 52,3 bps = 2,916%		EUR 0,00
HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG	10 Jahre (1.4.2025 / 31.5.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	6m EURIBOR (min. 0,00%) + 58,1 bps = 2,974%		EUR 0,00
HYPO-BANK BURGENLAND Aktiengesellschaft	10 Jahre (1.4.2025 / 2.4.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	6m EURIBOR (min. 0,00%) + 68,2 bps = 3,075%		EUR 0,00
Hypo Oberösterreich AG	10 Jahre (1.4.2025 / 31.5.2035)	Halbjährlich	EUR 117.500,00	6m EURIBOR (min. 0,00%) + 134,1 bps = 3,734%		EUR 0,00

Der Aufschlag „bps“ bedeutet Basispunkt und ist (laut Nachfrage) ein jetzt üblicher Wert für Aufschläge.

1 bps ist nichts anderes als 0,01%.

Die Betreibergebühren von „loanboox“ sind in den Aufschlägen bereits enthalten (zwischen 1,0 und 1,2 bps).

VA-Stelle: Darlehenskonto

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Annahme des Darlehens für die Sanierung Wasserleitung Kirchfeldplatz – KG Gaweinstal in der Höhe von € 117.500,-- bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG mit einem fixen Zinssatz von 3,143% auf eine Laufzeit von 10 Jahren und die Bedeckung des Schuldendienstes unter Berücksichtigung kostendeckender Gebühren beschließen.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.
einstimmig

Abstimmungsergebnis:



Protokoll - Gemeinderat

TOP 13: Fördervertrag 2024-0.931.373 – AFS-002-022365-241217 – Begutachtung Kirche – KG Atzelsdorf

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass betreffend die Ortskapelle Atzelsdorf für die Begutachtung und Erstellung eines Sanierungskonzeptes ein Fördervertrag des Bundesdenkmalamtes zu der Geschäftszahl GZ 2024-0.931.373 mit der Fördersumme in der Höhe von € 4.400,-- vorliegt.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Annahme des vorliegenden Fördervertrages des Bundesdenkmalamtes betreffend die Ortskapelle Atzelsdorf für die Begutachtung und Erstellung eines Sanierungskonzeptes zu dem Zeichen GZ 2024-0.931.373 und AFS-002-022365-241217 mit einer Fördersumme in der Höhe von € 4.400,-- beschließen.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 14: Situationsbericht Sanierung der denkmalgeschützten Kirche – KG Atzelsdorf

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass betreffend die Ortskapelle Atzelsdorf die Begutachtung und Erstellung eines Sanierungskonzeptes abgeschlossen ist und bereits unserer Gemeinde vorliegt. Nunmehr sind nachstehende Maßnahmen bzw. folgender Bauablauf erforderlich:

- Putz und Wandverkleidungen entfernen
- mechanische Wandoberflächenreinigung
- Einbringen der Horizontalabdichtung
- Vertikalabdichtung des Mauerwerks
- Mauerwerksentfeuchtung
- Kontrollmessung (Festlegung des Zeitpunktes betreffend Putzaufbringung)
- mechanische Wandoberflächenreinigung (bedarfswise festzulegen)
- Verputzen
- Farbanstrich

Als nächstes werden die entsprechenden Kostenvoranschläge eingeholt sowie ein Veränderungs- und Förderungsantrag beim Bundesdenkmalamt eingebracht. Ein Förderantrag wird zusätzlich auch beim Land NÖ eingebracht werden.

TOP 15: Pachtvertrag Josef ROMSTORFER – Gst.Nr. 3781, EZ 821 – KG Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass betreffend des Grundstücks Gst.Nr. 3781, EZ 821, ein neuer Pachtvertrag mit Josef ROMSTORFER abzuschließen ist, da sich die bestehende Pachtfläche zwecks Errichtung, Erhaltung und Pflege des Zaunes für das Brunnenschutzgebiet um einen Pflegestreifen von 3m reduziert hat.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Pachtvertrag zwischen der Marktgemeinde Gaweinstal und Josef ROMSTORFER betreffend des Grundstücks Gst.Nr. 3781, EZ 821, mit einer Fläche von 9.231m² zu einem Hauptpachtzins in der Höhe von € 280,--/ha beschließen.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 16: Pachtvertrag Johann PFEFFER – Gst.Nr. 3777, EZ 101 – KG Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass betreffend des Grundstücks Gst.Nr. 3777, EZ 101, ein neuer Pachtvertrag mit Johann PFEFFER abzuschließen ist, da sich die bestehende Pachtfläche zwecks Errichtung, Erhaltung und Pflege des Zaunes für das Brunnenschutzgebiet um einen Pflegestreifen von 3m reduziert hat.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den vorliegenden Pachtvertrag zwischen der Marktgemeinde Gaweinstal und Johann PFEFFER betreffend des Grundstücks Gst.Nr. 3777, EZ 101, mit einer Fläche von 14.075m² zu einem Hauptpachtzins in der Höhe von € 280,--/ha beschließen.

Beschluss des Gemeinderates:

Der Antrag des Gemeindevorstandes wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig



Protokoll - Gemeinderat

TOP 17: Situationsbericht Fenstertausch beim denkmalgeschützten Gemeindezentrum – KG Martinsdorf
Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass betreffend des beabsichtigten Fenstertausches beim denkmalgeschützten Gemeindezentrum in Martinsdorf drei Kostenvoranschläge vorliegen, die nunmehr vom Bundesdenkmalamt geprüft werden. Danach werden wir seitens des Bundesdenkmalamt informiert, ob die Anbote den Kriterien des Bundesdenkmalamtes entsprechen und die Preise als angemessen bewertet werden. Wenn dem so ist, hat die Gemeinde als nächstes einen Veränderungs- und Förderungsantrag beim Bundesdenkmalamt einzubringen. Ebenso ist ein Förderantrag beim Land NÖ zu stellen.

Bürgermeister

Vertreter der ÖVP

Vertreter der FPÖ

Vertreter der SPÖ

Schrifführer